

Rebpfad Freienbach

Vor bald 900 Jahren wird der Weinbau erstmals in unserer Region urkundlich erwähnt. Im 19. Jahrhundert soll die Rebfläche ein Mehrfaches grösser gewesen sein als heute. Einzig hier im Gebiet Leutschen überdauerte der Schwyzer Weinbau lückenlos. 1960 war der Tiefststand von 6,8 Hektaren erreicht. Seither wurden mehrmals grössere Rebflächen neu angepflanzt. Neue Rebberge entstanden in der March und in Immensee. Zur Zeit werden rund 30 traditionelle und neuere Sorten angepflanzt. Für den Gebirgskanton Schwyz hat der Weinbau eine beachtenswerte wirtschaftliche Bedeutung.

Der Rebpfad führt Sie durch das Rebgebiet der Leutschen. Informationstafeln über die täglichen Arbeiten im Weinberg, das Gedeihen der Trauben und die kulturellen Schönheiten der Region begleiten Sie auf dem Rundgang. Mit dem Geniessen unserer Schwyzer Weine ehren Sie unser Schaffen. Wir wünschen Ihnen auf dem Rebpfad viel Freude.

Weinbauverein Leutschen und Umgebung

Der Rebbau im Kanton Schwyz (2004)

Bezirk Höfe (Freienbach, Wollerau):	22,2 ha
Bezirk March (Altendorf, Wangen, Tuggen, Schübelbach):	11,6 ha
Küssnacht (Immensee):	1,5 ha
Total:	35,3 ha



Reben und Wein

- 1 Der Rebberg im Frühling
- 2 Der Rebberg im Sommer
- 3 Der Rebberg im Herbst
- 4 Der Rebberg im Winter
- 5 Traubenernte/Weinlese
- 6 Viren
- 7 Die Entwicklungsstadien der Reben
- 8 Die Reben blühen
- 9 Pilzkrankheiten
- 10 Schädlinge
- A Traubensorte Riesling x Silvaner
- B Traubensorte Räuschling
- C Traubensorte Blauburgunder

Kultur und Geschichte

- 1 Haus Kümin
- 2 Urban-Chappeli
- 3 Trockenmauern
- 4 Stocker-Chappeli
- 5 Grueb/Liicheleggi
- 6 Zwillingsspre «Rauschenbach»
- 7 Alter Trotstein
- 8 Leutschenhaus
- 9 Weintrotte
- 10 Grenzstein
- Panorama-Tafel
- Ihr Standort, Rebbau im Kanton Schwyz

Rebpfad Freienbach

Vor bald 900 Jahren wird der Weinbau erstmals in unserer Region urkundlich erwähnt. Im 19. Jahrhundert soll die Rebfläche ein Mehrfaches grösser gewesen sein als heute. Einzig hier im Gebiet Leutschen überdauerte der Schwyzer Weinbau lückenlos. 1960 war der Tiefststand von 6,8 Hektaren erreicht. Seither wurden mehrmals grössere Rebflächen neu angepflanzt. Neue Rebberge entstanden in der March und in Immensee. Zur Zeit werden rund 30 traditionelle und neuere Sorten angepflanzt. Für den Gebirgskanton Schwyz hat der Weinbau eine beachtenswerte wirtschaftliche Bedeutung.

Der Rebpfad führt Sie durch das Rebgebiet der Leutschen. Informationstafeln über die täglichen Arbeiten im Weinberg, das Gedeihen der Trauben und die kulturellen Schönheiten der Region begleiten Sie auf dem Rundgang. Mit dem Geniessen unserer Schwyzer Weine ehren Sie unser Schaffen. Wir wünschen Ihnen auf dem Rebpfad viel Freude.

Weinbauverein Leutschen und Umgebung

Der Rebbau im Kanton Schwyz (2004)

Bezirk Höfe (Freienbach, Wollerau):	22,2 ha
Bezirk March (Altendorf, Wangen, Tuggen, Schübelbach):	11,6 ha
Küssnacht (Immensee):	1,5 ha
Total:	35,3 ha



Reben und Wein

- 1 Der Rebbau im Frühling
- 2 Der Rebbau im Sommer
- 3 Der Rebbau im Herbst
- 4 Der Rebbau im Winter
- 5 Traubenernte/Weinlese
- 6 Viren
- 7 Die Entwicklungsstadien der Reben
- 8 Die Reben blühen
- 9 Pilzkrankheiten
- 10 Schädlinge
- A Traubensorte Riesling x Silvaner
- B Traubensorte Räuschling
- C Traubensorte Blauburgunder

Kultur und Geschichte

- 1 Haus Kümin
- 2 Urban-Chappeli
- 3 Trockenmauern
- 4 Stocker-Chappeli
- 5 Grueb/Liicheleggi
- 6 Zwillingsspre «Rauschenbach»
- 7 Alter Trotstein
- 8 Leutschenhaus
- 9 Weintrotte
- 10 Grenzstein
- Panorama-Tafel
- Ihr Standort, Rebbau im Kanton Schwyz